

ANTRAG

auf Bescheinigung zur Tätigkeit als Sachverständiger nach § 3 Abs. 3 AVen

Nur für Personen, die bereits als Sachverständige in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem gleichgestellten Staats niedergelassen sind und dort **keine** der bayerischen der bayerischen Rechtslage **vergleichbare Berechtigung mit vergleichbaren Anforderungen** besitzen.

Eingegangen:

EA S4

1. Angaben zur Person

1.1 Name Vorname (Rufname)

1.2 Akademische Grade, Dienstbezeichnungen, Titel (Nachweise erforderlich)

1.3 Geboren am Geboren in (Ort/Staat)

1.4 Staatsangehörigkeit

2. Anschriften / Kontaktdaten

2.1 Privat

2.1.1 Straße, Hausnummer

2.1.2 Landeskennzeichen / PLZ / Ort

2.1.3 Telefon / Fax Mobil

2.1.4 E-Mail Internet

2.2 Büro / Firma

2.2.1 Büro- / Firmenname

2.2.2 Straße, Hausnummer

2.2.3 Landeskennzeichen / PLZ / Ort

2.2.4 Telefon / Fax Mobil

2.2.5 E-Mail Internet

Name: _____ Vorname: _____

2.3 Adressverwendung

2.3.1 Gebührenbescheid

- an Privatanschrift an Büro- /Firmenanschrift

2.3.2 Sonstige Korrespondenz (Bei Inhabern und Mitinhabern eines Ingenieurbüros Versand nur an die Büroadresse)

- an Privatanschrift an Büro- /Firmenanschrift

2.3.3 Planer- und Ingenieursuche / Veröffentlichung

- Privatanschrift Büro- /Firmenanschrift

Ich bin darüber informiert, dass nach Art. 20 Abs. 1 BauKaG bei Darlegung eines berechtigten Interesses Auskünfte über Namen, akademische Grade, Anschriften, Fachrichtungen und Tätigkeitsart sowie über Telefon, Telefaxnummern und E-Mail-Adressen erteilt werden können. Nach Art. 20 Abs. 2 BauKaG dürfen diese Angaben auch veröffentlicht oder zum Zwecke der Veröffentlichung übermittelt werden, soweit der Betroffene nicht widerspricht.

- Ich widerspreche der Veröffentlichung

Hinweis: Bei einem Widerspruch zur Veröffentlichung sind die Eintragungen in der Planer- und Ingenieursuche nicht sichtbar

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

3. Angaben zur bestehenden Berechtigung

- 3.1 Ich bin in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaft gleichgestellten Staat als Sachverständiger rechtmäßig niedergelassen.
Diese Tätigkeit ist mir nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt.

Staat der Niederlassung

- 3.2 Die Tätigkeit als Sachverständiger ist in diesem Staat gesetzlich **nicht** an Voraussetzungen gebunden, die denen in Bayern geforderten vergleichbar sind (Studium des Ingenieurwesens, 3 Jahre zusammenhängende Berufserfahrung in der Erstellung oder Prüfung von Nachweisen des baulichen und energiesparenden Wärmeschutzes oder in der energetischen Planung oder Bewertung von Anlagen der Heizungs-, Kühl- und Raumluftechnik sowie der Warmwasserversorgung.)

- 3.3 Ich erfülle die genannten Anforderungen aber in tatsächlicher Hinsicht.

4. Ausbildung und berufliche Tätigkeit

4.1 Angaben zur Ausbildung

von	bis	Institution	Art der Ausbildung

Name: _____ Vorname: _____

4.2 Abgelegte Prüfungen

am	Institution	Art der Prüfung

4.3 Praktische Erfahrungen / Praktische Tätigkeit

Ich bin nach Abschluss meiner Ausbildung mindestens drei Jahre lang auf dem Gebiet der Erstellung und/oder Prüfung von Nachweisen des baulichen und energiesparenden Wärmeschutzes (Bilanzverfahren) oder der energetischen Planung oder Bewertung von Anlagen der Heizungs-, Kühl- und Raumlufttechnik sowie der Warmwasserversorgung praktisch tätig gewesen.

von	bis	bei (Firmenname / Ort)	Art der Tätigkeit als Ingenieur/in

4.4 Angaben über absolvierte Fortbildungen

von	bis	Institution	Art der Ausbildung

5. Nachweise / Anlagen

Folgende notwendige Beilagen füge ich bei:

- 5.1 Nachweis/e über die absolvierte/n Ausbildung/en
(z.B. Diplom-, Bachelor- und/oder Masterurkunde, Abschlusszeugnisse)
- 5.2 Nachweis/e über abgelegte Prüfungen
- 5.3 Nachweis/e über die praktische Tätigkeit
(z.B. anliegende Projektliste mit drei Einzelnachweisen, Arbeitszeugnisse, Bestätigung des Arbeitgebers, Referenzen)
- 5.4 Nachweis/e über absolvierte Fortbildungen (z.B. Teilnahmebescheinigungen, Zertifikate)

6. Gebühren

(Gemäß der Gebührenordnung der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau)

Für die Bescheinigung der Berechtigung zur Tätigkeit als Sachverständiger nach § 3 Abs. 1 AVEn wird eine **Gebühr von 295,- Euro** erhoben. (§ 13 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 Gebührenordnung)

Name: _____ Vorname: _____

7. Erklärungen

- 7.1 Von den Erläuterungen zur Adressverwendung - insbesondere zum Widerspruch der Veröffentlichung von Adressdaten unter Ziffer 2.3.3 habe ich Kenntnis genommen.
- 7.2 Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

8. Anlagen

Weitere, außer den unter Nr. 5 genannten Anlagen

Wichtiger Hinweis:

Die Bearbeitung des Antrags ist nur bei formgerechtem Vorliegen aller erbetenen Unterlagen möglich.

Sollte nach Vorlage aller Unterlagen innerhalb der Frist von 3 Monaten (Art. 42 a VwVfG) über einen Eintragungsantrag nicht entschieden sein, gilt dieser als genehmigt (Art. 61 Abs. 5 Satz 4 BayBO).

PROJEKTLISTE

Name

Vorname

Die Projektliste soll Ihre Ingenieur Tätigkeiten möglichst der letzten 3 Jahre vor Antragstellung dokumentieren, entweder in der

- Erstellung oder Prüfung von Nachweisen des baulichen und energiesparenden Wärmeschutzes (Bilanzverfahren) oder
- Energetische Planung oder Bewertung von Anlagen für Heizung, Warmwasser und Lüftung

Damit sich der Eintragungsausschuss von den vertieften Kenntnissen und Erfahrungen im jeweiligen Bereich ein ausreichendes Bild machen kann, wird gebeten, für jedes nachzuweisende Berufsjahr mehrere Projekte zu beschreiben. Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad der einzelnen Objekte sowie wärmeschutztechnische und energetische Bedeutung der Objekte sollten dabei stichpunktartig deutlich werden.

Nr.	Auftraggeber / Bauherr, Zeitraum	Art des Bauvorhabens	Art der Leistung	Besonderheiten
0	z.B. Max Mustermann 2/2013 – 4/2013	Neubau Bürogebäude / Stahlbeton-Skelettbau Niedrigenergiehausstandard	Festlegen der Grundlagen, Vorgaben und Ziele, Vordimensionieren der relevanten Bauteile des Gebäudes, Abstimmen mit der Objektplanung und den Fachplanungen, Erstellen von Rechenmodellen, Aufstellen der förmlichen Nachweise	Klären von Vorgaben für Fördermaßnahmen, Simulationen zur Prognose des Verhaltens von Bauteilen, Räumen, Gebäuden und Freiräumen, Mitwirken bei der Zertifizierung, Blower-Door-Test

PROJEKTLISTE

Name: _____ Vorname: _____

Nr.	Auftraggeber / Bauherr, Zeitraum	Art des Bauvorhabens	Art der Leistung	Besonderheiten

Diese Seite ist ggf. mehrfach zu verwenden!

PROJEKTLISTE

Name: _____ Vorname: _____

Nr.	Auftraggeber / Bauherr, Zeitraum	Art des Bauvorhabens	Art der Leistung	Besonderheiten

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel
(Bei Angestellten Bestätigung des Arbeitgebers)



Name: _____ Vorname: _____

Objekt-Nr.
(vgl. Anlage 1)

Der Nachweis wurde vom Antragsteller erstellt.

Art des Bauvorhabens: (Neubau/Umbau, Denkmal, Art der Nutzung, Zonen, Anforderung, wie z.B. KfW-Effizienzgebäude usw.)

Berechnungsgrundlagen: (z.B. DIN 18599 Mehr-Zonen-Modell, DIN 4701, DIN 4108)

Erstellte Nachweise: (z.B. Nachweis des Primärenergiebedarfs, Nachweis der mittleren U-Werte, Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2, Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes, Einhaltung des EEWärmegesetzes, Bewertung von Anlagen der Heizungs-, Kühl- und Raumlufttechnik)

Anlagentechnik: (z.B. Kurzbeschreibung / Endenergie / Primärenergie für Heizung, Warmwasser, Beleuchtung, Lüftung, Kühlung)

Berücksichtigung Wärmebrücken:

Primärenergiebedarfs und Mittlere U-Werte

	Ist-Wert	Referenzgebäude
Jahres-Primärenergiebedarf q_p [kWh/(m ² a)]		
Mittlere U-Werte [W/(m ² K)]		
▪ Opake Außenbauteile		
▪ Transparente Außenbauteile		
▪		
▪		

Anlage 2 zum
Antrag auf Eintragung
in die Liste der Sachverständigen nach § 3 Abs. 1 AVEn
EINZELNACHWEIS



Bayerische
Ingenieurekammer-Bau

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Name: _____ Vorname: _____

Besonderheiten/ detaillierte Beschreibung: (z.B. beantragte Fördermaßnahmen, Simulationen zur Prognose des Verhaltens von Bauteilen, Räumen, Gebäuden und Freiräumen, Mitwirken bei der Zertifizierung, Blower-Door-Test, besondere Schwierigkeiten, ggf. weitere Anlagen, Energieausweis, etc. beifügen)

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel
(Bei Angestellten Bestätigung des Arbeitgebers)

Name: _____ Vorname: _____

Objekt-Nr.
(vgl. Anlage 1)

Der Nachweis wurde vom Antragsteller erstellt.

Art des Bauvorhabens: (Neubau/Umbau, Denkmal, Art der Nutzung, Zonen, Anforderung, wie z.B. KfW-Effizienzgebäude usw.)

Berechnungsgrundlagen: (z.B. DIN 18599 Mehr-Zonen-Modell, DIN 4701, DIN 4108)

Erstellte Nachweise: (z.B. Nachweis des Primärenergiebedarfs, Nachweis der mittleren U-Werte, Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2, Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes, Einhaltung des EEWärmegesetzes, Bewertung von Anlagen der Heizungs-, Kühl- und Raumlufttechnik)

Anlagentechnik: (z.B. Kurzbeschreibung / Endenergie / Primärenergie für Heizung, Warmwasser, Beleuchtung, Lüftung, Kühlung)

Berücksichtigung Wärmebrücken:

Primärenergiebedarfs und Mittlere U-Werte

	Ist-Wert	Referenzgebäude
Jahres-Primärenergiebedarf q_p [kWh/(m ² a)]		
Mittlere U-Werte [W/(m ² K)]		
▪ Opake Außenbauteile		
▪ Transparente Außenbauteile		
▪		
▪		

Anlage 2 zum
Antrag auf Eintragung
in die Liste der Sachverständigen nach § 3 Abs. 1 AVEn
EINZELNACHWEIS

Name: _____ Vorname: _____

Besonderheiten/ detaillierte Beschreibung: (z.B. beantragte Fördermaßnahmen, Simulationen zur Prognose des Verhaltens von Bauteilen, Räumen, Gebäuden und Freiräumen, Mitwirken bei der Zertifizierung, Blower-Door-Test, besondere Schwierigkeiten, ggf. weitere Anlagen, Energieausweis, etc. beifügen)

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel
(Bei Angestellten Bestätigung des Arbeitgebers)

Name: _____ Vorname: _____

Objekt-Nr.
(vgl. Anlage 1)

Der Nachweis wurde vom Antragsteller erstellt.

Art des Bauvorhabens: (Neubau/Umbau, Denkmal, Art der Nutzung, Zonen, Anforderung, wie z.B. KfW-Effizienzgebäude usw.)

Berechnungsgrundlagen: (z.B. DIN 18599 Mehr-Zonen-Modell, DIN 4701, DIN 4108)

Erstellte Nachweise: (z.B. Nachweis des Primärenergiebedarfs, Nachweis der mittleren U-Werte, Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2, Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes, Einhaltung des EEWärmegesetzes, Bewertung von Anlagen der Heizungs-, Kühl- und Raumlufttechnik)

Anlagentechnik: (z.B. Kurzbeschreibung / Endenergie / Primärenergie für Heizung, Warmwasser, Beleuchtung, Lüftung, Kühlung)

Berücksichtigung Wärmebrücken:

Primärenergiebedarfs und Mittlere U-Werte

	Ist-Wert	Referenzgebäude
Jahres-Primärenergiebedarf q_p [kWh/(m ² a)]		
Mittlere U-Werte [W/(m ² K)]		
▪ Opake Außenbauteile		
▪ Transparente Außenbauteile		
▪		
▪		

Anlage 2 zum
Antrag auf Eintragung
in die Liste der Sachverständigen nach § 3 Abs. 1 AVEn
EINZELNACHWEIS

Name: _____ Vorname: _____

Besonderheiten/ detaillierte Beschreibung: (z.B. beantragte Fördermaßnahmen, Simulationen zur Prognose des Verhaltens von Bauteilen, Räumen, Gebäuden und Freiräumen, Mitwirken bei der Zertifizierung, Blower-Door-Test, besondere Schwierigkeiten, ggf. weitere Anlagen, Energieausweis, etc. beifügen)

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel
(Bei Angestellten Bestätigung des Arbeitgebers)